



Inhaltsverzeichnis

Geleitwort.....	I
Vorwort	III
Inhaltsübersicht.....	V
Inhaltsverzeichnis.....	VI
Abbildungsverzeichnis	XI
Tabellenverzeichnis	XIII
Abkürzungsverzeichnis.....	XVI
Symbolverzeichnis.....	XX

TEIL I: EINFÜHRUNG

1 Einleitung	1
1.1 Problemstellung.....	2
1.2 Theoretische Forschungslücke und praktische Relevanz der Arbeit	5
1.3 Forschungsfragen und Zielsetzung der Arbeit	8
1.4 Methodik und Vorgehensweise	11

TEIL II: THEORETISCHE GRUNDLAGEN

2 Konzeptioneller und terminologischer Rahmen.....	15
2.1 Grundlagen des Continuous Auditing	15
2.1.1 Definition und Abgrenzung.....	15
2.1.2 Design und Aufbau.....	22
2.1.2.1 Datengewinnung.....	22
2.1.2.2 Embedded Audit Modules.....	23
2.1.2.3 Monitoring Control Layer	26
2.1.2.4 Gegenüberstellung der Continuous-Auditing-Architekturen	29
2.1.3 Ausgewählte Umsetzungstechniken.....	31
2.1.4 Continuous-Auditing-Modelle mit Echtzeitüberwachung	34
2.2 Grundlagen der Internen Revision	42

VI



2.2.1	Definition	42
2.2.2	Regulatorische Rahmenbedingungen	45
2.2.3	Einordnung der Internen Revision in das Corporate-Governance-System des Unternehmen	49
2.2.4	Aufgaben	52
2.2.4.1	Prüfungsleistungen der Internen Revision	52
2.2.4.2	Prüfungsprozess der Internen Revision	56
2.2.4.2.1	Prüfungsplanung	57
2.2.4.2.2	Prüfungsvorbereitung	59
2.2.4.2.3	Prüfungsdurchführung	61
2.2.4.2.4	Berichterstattung	66
2.2.4.2.5	Follow-Up	67
2.2.4.3	Beratungsleistungen der Internen Revision	68
2.2.5	Risikoorientierter Prüfungsansatz	70
2.2.5.1	Grundlagen des risikoorientierten Prüfungsansatzes in der Internen Revision	70
2.2.5.2	Risiko als zentrale Steuerungsgröße der Internen Revision	72
2.2.5.3	Ausgewählte Anforderungen an den risikoorientierten Prüfungsansatz	75
2.2.5.4	Risikoorientierte Prüfungsplanung	79
2.2.6	Continuous-Auditing-Ansatz im Konzept der Internen Revision	81
2.2.7	Positionierung des Continuous Auditing im Kontroll- und Überwachungsnetzwerk des Unternehmens	84
3	Entwicklung eines theoretischen Bezugsrahmens für Continuous Auditing in der Internen Revision	90
3.1	Theoretische Grundlagen der Prinzipal-Agent-Theorie	90
3.2	Die Prinzipal-Agent-Theorie als theoretischer Erklärungsansatz für die Notwendigkeit des Continuous Auditing	96
3.2.1	Die Prinzipal-Agent-Beziehungen im Kontext einer deutschen Aktiengesellschaft	97
3.2.2	Continuous-Auditing-Ansatz zur Minderung der Prinzipal-Agent-Problematik	99



TEIL III: EMPIRISCHE UNTERSUCHUNG

4	Empirische Erkenntnisse zur Anwendung des Continuous Auditing und Nutzung seiner Informationen in der Prüfungsplanung der Internen Revision.....	105
4.1	Notwendigkeit der Anwendung des Continuous-Auditing-Ansatzes in der Internen Revision	105
4.1.1	Aktuelle Anforderungen an die Interne Revision	105
4.1.2	Continuous Auditing als Lösungsansatz für die Anpassung der Prüfungsmethode.....	111
4.2	Methoden der empirischen Forschung	113
4.3	Empirische Analyse der Anwendung des Continuous-Auditing-Ansatzes in der Internen Revision	115
4.3.1	Formulierung und Präzisierung der Forschungsfragen	116
4.3.2	Vorgehensweise und Design der empirischen Untersuchung	117
4.3.3	Definition des Untersuchungssamples	119
4.3.4	Deskriptive Analyse	122
4.3.4.1	Darstellung der Stichprobenstruktur	123
4.3.4.2	Deskriptive Ergebnisse zur Nutzung des Continuous Auditing.....	125
4.3.4.3	Zusammenfassung der deskriptiven Ergebnisse	130
4.3.5	Ableitung der Forschungshypothesen	133
4.3.5.1	Dynamisierungsgrad der Revisionstätigkeit.....	134
4.3.5.2	Betrugsaufdeckung.....	136
4.3.5.3	Qualitätsmerkmale	140
4.3.5.3.1	Professionalisierungsgrad der Revisionstätigkeit.....	140
4.3.5.3.2	Zusammenarbeit mit dem Abschlussprüfer.....	142
4.3.5.4	Zusammenfassender Überblick über die Hypothesen	146
4.3.6	Regressionsanalyse.....	147
4.3.6.1	Konkretisierung und Operationalisierung der Forschungshypothesen	147
4.3.6.2	Definition der Kontrollvariablen	152
4.3.6.3	Übersicht über die Modellvariablen	155
4.3.6.4	Verwendete Untersuchungsmethodik und finales Regressionsmodell	158
4.3.6.5	Deskriptive Statistik der Untersuchungsvariablen	161



4.3.6.6	Fehlende Multikollinearität	162
4.3.6.7	Ergebnisse der logistischen Regressionsanalyse	166
4.3.6.8	Annahmen der Parameterschätzung	171
4.3.7	Zusammenfassung der Zwischenergebnisse	173
4.4	Empirische Analyse der Nutzung der Continuous-Auditing-Informationen in der Prüfungsplanung der Internen Revision	179
4.4.1	Einordnung und Abgrenzung des Untersuchungsgegenstandes	179
4.4.2	Formulierung und Präzisierung der Forschungsfragen	183
4.4.3	Vorgehensweise und Design der empirischen Untersuchung	184
4.4.4	Definition des Untersuchungssamples	187
4.4.5	Ableitung der Forschungshypothesen	189
4.4.5.1	Dynamisierungsgrad der Prüfungsplanung	189
4.4.5.2	Betrugsbekämpfung und Sicherung des Betriebsvermögens	193
4.4.5.3	Zusammenarbeit der Internen Revision mit internen und externen Institutionen	196
4.4.5.3.1	Zusammenarbeit der Internen Revision mit dem Abschlussprüfer	196
4.4.5.3.2	Unterstützung des Leitungs- und Aufsichtsorgans	201
4.4.6	Zusammenfassender Überblick der Hypothesen	206
4.4.7	Regressionsanalyse	207
4.4.7.1	Konkretisierung und Operationalisierung der Forschungshypothesen	207
4.4.7.2	Definition der Kontrollvariablen	209
4.4.7.3	Verwendete Untersuchungsmethodik und finales Regressionsmodell	213
4.4.7.4	Deskriptive Statistik	215
4.4.7.5	Fehlende Multikollinearität	217
4.4.7.6	Ergebnisse der ordinalen logistischen Regressionsanalyse	220
4.4.7.7	Annahmen der Parameterschätzung	227
4.4.8	Zusammenfassung der Zwischenergebnisse	228

TEIL IV: SCHLUSSBETRACHTUNG

5	Diskussion und Fazit	234
5.1	Zusammenfassung und Diskussion der Untersuchungsergebnisse	234
5.2	Ableitung von Handlungsempfehlungen für die Praxis	242



5.3	Limitationen der empirischen Untersuchungen	259
5.4	Ausblick für die zukünftige Forschung	261
Anhang	264
Literaturverzeichnis	271
Verzeichnis der Gesetze und sonstiger Normen	313